

INSERT

INSERT

Revision: 1.0 - 13. November 2009

Inhaltsverzeichnis

1	Zielbestimmungen	3
1.1	Musskriterien	3
1.2	Wunschkriterien	4
1.3	Abgrenzungskriterien	5
2	Produkteinsatz	6
2.1	Anwendungsbereiche	6
2.2	Zielgruppe	6
2.3	Betriebsbedingungen	6
3	Produktumgebung	7
3.1	Software	7
3.2	Hardware	7
4	Funktionale Anforderungen	8
5	Produktdaten	9
6	Nichtfunktionale Anforderungen	10
7	Globale Testfälle	11
8	Systemmodelle	12
8.1	Szenarien	13
8.2	Anwendungsfälle	14
8.3	Objektmodell	15
8.4	Dynamische Modelle	16
8.5	Benutzerschnittstelle	17
9	Glossar	18

1 Zielbestimmungen

- Fotografen sollen durch das Produkt in der Lage sein, aus Metadaten ihrer Bilder, welche dem Exchangeable Image File Format-Standard entsprechen, Statistiken über ihre Einstellungen beim Fotografieren zu erstellen, diese zu präsentieren sowie sie zu analysieren.

1.1 Musskriterien

- Verwalten von Projekten
- Verwalten von Bildmengen
- Hinzufügen und Entfernen von Bildern zu bzw. aus Bildmengen per Ordnermenü und Drag und Drop
- Bildvorschau bei der Bildauswahl
- Beibehalten von ausgewählten Bildern nach Programmbeendigung
- Bild/Exif Filter zur Auswahl bestimmter Bildmengen
- Auslesen, Anzeigen und Auswerten von Exif Daten
- Auszuwertende Exif Daten:
 - Kameramodel
 - Blende
 - Verschlusszeit
 - ISO-Wert
 - Brennweite
 - Datum
 - Wochentag
 - Uhrzeit
 - Objektivname
- Verwalten von Auswertungen
- Vergleich mehrere Bildmengen

- Erstellen von verschiedenen Diagrammtypen aus Exif Daten
- Die verschiedenen Diagrammtypen:
 - Tabelle
 - 2D Histogramm (Zwei-Werte-Balkendiagramm)
 - 3D Histogramm (Drei-Werte-Balkenfelddiagramm)
 - 3D Cluster / Wolkendiagramm (Punktediagramm)
 - Boxplots
- Exportieren bzw. Speichern von Diagrammen im JPEG Dateiformat
- Produkt muss in Java 1.6 geschrieben sein

1.2 Wunschkriterien

- Unterstützung weiterer Bildformate mit Metadaten
- Normierung von Werten, z.B. Brennweitenkorrektur
- Umbenennen von Bilddateinamen
- Unterstützen weiterer Exif-Parameter sowie Kameraspezifischer Parameter
- Flüssige Programmdarstellung bei angegebenen Hardwarevoraussetzungen
- Anzeige von Tags in den Diagrammen
- Weitere Diagrammtypen
- Anzeige von Thumbnails sowie Dateinamen in Diagrammen über eine Mengenauswahl
- Bilder von Diagrammen aus aktueller Sichtperspektive abspeichern sowie weiterer Ausgabeformate unterstützen
- Vernünftige eventuell anpassbare Diagrammskalierungen
- Leichte Konfigurierbarkeit des Layouts
- Gute User-Usability
- Internationalisierung

1.3 Abgrenzungskriterien

- Programm soll keine Exif Daten bearbeiten können.
- Programm soll keine Bilder bearbeiten bzw. löschen können.
- Programm soll keine Bilder ausdrucken können.
- Programm soll keine Diashow anzeigen können.
- Programm muss keinen hohen Sicherheitsansprüchen genügen.

2 Produkteinsatz

- Das Produkt dient zur Untersuchung des Nutzungsverhaltens von Hobby- als auch Profifotografen mittels Statistiken. Es ist frei erhältlich und als Freeware für Jedermann zu haben.

2.1 Anwendungsbereiche

- Fotografie (privater Anwendungsbereich)

2.2 Zielgruppe

- Hobby- sowieso Freizeitfotografen
- Profifotografen

2.3 Betriebsbedingungen

- Zuhause oder am Arbeitsplatz. Das Produkt ist für herkömmliche Desktop-PCs vorgesehen

3 Produktumgebung

Programm läuft auf einem der Poolrechner im Raum 356 des Informatikbaus (Geb 50.34) des Karlsruher Institut für Technologie (vormals Universität Karlsruhe (TH)).

3.1 Software

- Betriebssystem:
 - Windows XP/Vista/7
 - Linux
 - (optional) Mac OS X 10.6
- Laufzeitumgebung:
 - Java 1.6

3.2 Hardware

- Mindestanforderung an den Arbeitsplatzrechner:
 - Dual Core 2 Ghz
 - 2 GB RAM
 - Bildschirm mit einer Auflösung von 720 x 500 Pixel
 - 20 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte
- empfohlene Anforderungen an den Arbeitsplatzrechner:
 - Intel®Core™2 Quad Q6600 2,4 Ghz
 - 8 GB RAM
- Kamera:
 - Alle Kameramodelle, die mindestens den JEITA Exif Version 2.1 Standard vom 1. Juni 1998 einhalten

4 Funktionale Anforderungen

- /F10/

Bereits erstellte Auswertungen können als Vorlage für neue Auswertungen verwendet werden.

5 Produktdaten

6 Nichtfunktionale Anforderungen

- /NF10/
Das Einlesen und extrahieren der Exif Daten sollte pro 1.000 Bildern maximal 2 Minuten und 30 Sekunden brauchen.
- /NF20/
Ein Projekt muss mit einer Bildmenge von 10.000 Bildern umgehen können, ohne dass ein Programmabsturz oder längerfristigen Programmunterbrechungen daraus resultieren.
- /NF30/
Bedienfehler dürfen nicht dazu führen, dass Daten verloren gehen.
- /NF40/
Die grafische Benutzerschnittstelle sollte so gestaltet sein, dass ein unerfahrener Benutzer sich in angemessener Zeit einarbeiten kann.
- /NF50/
Programm enthält nicht mehr als 1% plattformspezifischer Anweisungen.
- /NF60/
Programm soll für den Startvorgang, auf dem empfohlenen System, maximal 3 Sekunden benötigen.

7 Globale Testfälle

Ein Testfall für jede funktionale Anforderung.

- /T10/
Bert hat 10.000 Fotos und möchte diese mit Programm analysieren. Für das Einlesen und Extrahieren der Exif Daten darf er maximal 25 Minuten warten müssen.
- /T20/
...
- /T40/
...
- /T50/
Programm...
- /T60/
Programm...

8 Systemmodelle

8.1 Szenarien

8.2 Anwendungsfälle

8.3 Objektmodell

8.4 Dynamische Modelle

8.5 Benutzerschnittstelle

9 Glossar

Exif Exchangeable Image File Format ist ein Standard der Japan Electronic and Information Technology Industries Association (JEITA) für das Dateiformat, in dem moderne Digitalkameras Informationen über die aufgenommenen Bilder (Metadaten) speichern.

KIT Karlsruher Institut für Technologie ist die neue Bezeichnung der früheren Universität Karlsruhe (TH), die seit dem 01.10.2009 ihre Gültigkeit hat.

Programm Programm.